

Ich mach zuerst die Grundlagenarbeit:

Erste Phase: Ich suche nach Informationen. Wo? Überall! Ich surfe im Internet, durchforste meine Bücher, frage per E-Mail nach, rufe Kollegen an.

Zweite Phase: Ich schaffe Ordnung. Zuerst reduziere ich den Schwall von Informationen auf das, was wichtig ist. Dann bringe ich die Informationen in eine Reihenfolge.

WER ORDNUNG HÄLT, IST ZU BEQUEM ZUM SUCHEN!



Was ist das schönste am Arbeiten? Richtig! Die Pausen! Ich leg eine Runde Rollbrett ein. Mach 20 Kniebeugen, zehn Liegestütze und fünf Minuten Schattenboxen.

Oder du stellst dich unter die Dusche! Du kannst auch mit dem Hund spazieren gehen - er hätte Freude. Bei all diesen Tätigkeiten kannst du dir den Text durch den Kopf gehen lassen und mal den Einstieg überlegen,

SEI FIT FÜR DIE NÄCHSTE RUNDE!

Nun geht's los: Schreiben, schreiben, nichts als schreiben. Ich habe den Inhalt und die Abfolge im Kopf und oft schon einzelne Formulierungen. Ich muss nur noch meinen Kopf leeren!

Was, du hast einen Laptop? Super! Wie ein Klavierspieler öffnest du den Deckel deines Laptops, streichst über die Tasten und spielst deine Melodie.

Ob mit Kugelschreiber, Bleistift oder Tastatur:

DRAUFLOS SCHREIBEN!

